

SIMON ESCOBAR
Innerschweiz

Fotografie und Film



Simón Escobar stammt aus Kuba und lebt seit 2016 in der Schweiz. In Kuba arbeitete er vorwiegend als Dokumentarfilmer und Fotograf.

Die hier gezeigten Fotografien sind eine selektive Auswahl einer Dokumentation über eine Initiationsfeier der Geheimorganisation Abakuá.

Sie entstanden im Sommer 1993 im Viertel Los Pocitos, im Stadtteil Marianao, Havanna. Die geheime Organisation Abakuá beauftragte Simón Escobar die Feierlichkeiten dokumentarisch festzuhalten. Bei der Feier dieses ausschliesslich Männern zugänglichen religiösen afrokubanischen Geheimbundes werden junge Männer initialisiert um der «Sociedad Secreta Abakuá» beitreten zu dürfen.

Nebst diesen Werken werden Einzelarbeiten des Fotografen aus Havannas Alltag der 90er Jahre gezeigt.